

Willkommen zum 5. Newsletter 2025

Liebe Mitglieder!

Der nächste Initreff findet digital statt, den Zoom-Link findet ihr unter >>Termine.
Das macht es sicher für manche von euch leichter, dabeizusein? Wir freuen uns auf euch.

Wir wünschen euch, dass die Eingewöhnungen zu guten, tragfähigen Beziehungen führen und dass ihr viel Freude habt, die neuen Kinder mit ihren Familien und eure neuen Teamkolleg:innen kennenzulernen.

Herzlich,
Verena, Kathrin G., Kathrin B., Carmen und Iris

INHALT

Personalbonus

Änderungen für Personalmeldungen

Steuertipps im Verein

BayKiBiG-Förderung

Ferienbetreuung im Ganztag

Infos zu Eingewöhnungsmodellen

LAGE Päd - Berufsbegleitend zur/zum Erzieher:in

Aufruf vom ifp: Mithilfe erbeten

Termine

Initreff digital

Initreff BayKiBiG und Finanzen digital

AK Schulkindbetreuung in Präsenz

Fortbildung "Herausforderndes Verhalten bei Kindern"

Erste-Hilfe-Kurs

DV-Fortbildungen Kita-Jahr 25/26

Personalbonus - Frist: 30. September !!

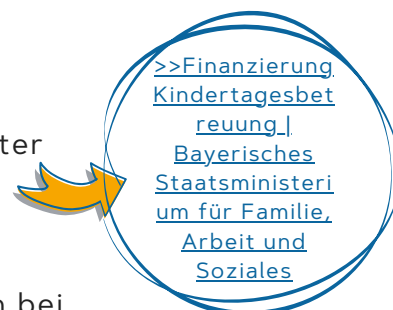
Solltet ihr den Personalbonus noch nicht beantragt oder zusätzlich Personal eingesetzt haben, welches über den Personalbonus förderfähig ist, so könnt ihr noch

bis zum 30.09. einen Antrag bzw. eine Folgeantrag stellen.

Informationen zum Personalbonus und die Richtlinie findet ihr unter

Bitte beachtet beim Personalbonus:

Ein **Folgeantrag** ist nur dann erforderlich, wenn sich Änderungen bei dem Personal ergeben, welches über den Personalbonus angegeben und gefördert wird. Bei einem Folgeantrag werden die vorhandenen Daten komplett überschrieben, daher dürfen erfasste Personen nicht gelöscht werden.



>>Finanzierung
Kindertagesbet
reuung.]
Bayerisches
Staatsministeri
um für Familie,
Arbeit und
Soziales

Änderungen für Personalmeldungen

Ende Juli wurde über eine Allgemeinverfügung bekanntgegeben, dass es Anpassungen im BayKiBiG gibt. Zum einen gibt es bestimmte Berufsgruppen, für die mit Wirkung zum 30.06.2025 keine Personalzustimmung mehr benötigt wird, zum anderen gibt es ein aktualisiertes Schild für den Förderhinweis, welches in den Kitas ausgehängt werden muss.

Auf der StMAS-Webseite könnt ihr euch das neue **Schild „Förderhinweis“** für Kitas herunterladen und auf unserer DV-Webseite findet ihr das **AMS und die Anlage**.

Bestimmt kommt hierzu auch in nächster Zeit noch ein Newsletter vom Ministerium.



[>>StMAS-Webseite: Download Schild Förderhinweis](#)



[>> hier das AMS und >> hier die Anlage zum Nachlesen](#)

Steuertipps im Verein

Im Juli gab es eine Informationsveranstaltung des Finanzamts Augsburg-Stadt in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Finanzen zum Thema **„Aktuelles aus dem Vereinssteuerrecht“**.

In verschiedenen Fachvorträgen konnten wir unser Wissen auffrischen und im Anschluss ein paar Fragen stellen. Grundsätzlich wurde nochmals auf die Einteilung in die vier Tätigkeitsbereiche im Verein hingewiesen.

Im Gespräch mit einer Dame vom Finanzamt hat diese bekräftigt, dass sie gerne Satzungen oder Satzungsänderungen vorab prüfen und Vereine beraten. Im Zusammenhang mit dem Übungsleiterfreibetrag und der Ehrenamtspauschale wurde auf die Nebenberuflichkeit hingewiesen.

Gerne können wir beim nächsten Initreff BayKiBiG und Finanzen am 8. Oktober 2025 um 19 Uhr (per ZOOM) darüber berichten und uns dazu austauschen.

Informationen zu der Veranstaltung und die Präsentationen findet ihr unter



[>>StmFH Steuertipps im Verein](#)

BayKiBiG-Förderung

Der Bayerische Landtag hat Ende 2024 beschlossen, das Familien- und das Krippengeld zu kürzen, um mit diesem Geld die Kitas stärker zu fördern. Die Opposition und Sozialverbände haben dies stark kritisiert. Aus Sicht der Träger war damit aber auch die Hoffnung auf eine bessere Förderung der Kitas verbunden. Die BayKiBiG-Förderung sollte einen deutlich höheren Anteil der Kosten abdecken. Es war die Sprache von 80-90% gegenüber einer aktuellen Förderung von ca. 60 %. Doch davon ist nicht mehr die Rede! Die Bayerische Familienministerin Scharf hat nun bekannt gegeben, dass 15.000 zusätzliche Teamkräfte geplant sind. Es ist ausgesprochen frustrierend und ärgerlich, dass sich an dem eigentlichen Problem, dass die grundsätzliche Betriebskostenförderung nicht mehr ausreicht, nichts ändert. Die Teamkräfte, wie jetzt schon der Personalbonus oder davor der Leitungs- und Verwaltungsbonus, sind zusätzliche Maßnahmen, verbunden mit mehr Aufwand und Bürokratie für die Träger. Hierfür sollte zusätzliches Personal eingestellt werden, obwohl das Geld für das bereits beschäftigte Personal fehlt.

Angesichts dieser Aussicht ist es ein geringer Trost, wenn das Ministerium ankündigt, dass sie „entbürokratisieren, entlasten, modernisieren“ (Sozialministerin Scharf) wollen und zukünftig den Basiswert zeitnah an die Lohnerhöhungen anpassen.

Ferienbetreuung im Ganztag

Der Rechtsanspruch kommt näher und wie das Angebot in den Ferien sein soll und muss, ist noch unklar.

Einerseits wollen wir ein gutes am Wohl der Kinder ausgerichtetes Angebot, andererseits besteht die Sorge, wie das die Träger stemmen sollen. Doch sicher steht auch für manche im Vordergrund, was finanzierbar ist und was ausreicht, um den Rechtsanspruch zu erfüllen.

Im SGB VIII ist zum 1. August 2026 eine Änderung geplant. Es wird neu aufgenommen, dass es ausreicht, wenn Angebote eines öffentlichen Trägers oder eines anerkannten freien Trägers der Jugendhilfe zur Verfügung gestellt werden.

Also nicht alle Ganztagsangebote müssen alle Ferien abdecken. Die **BAGE** (Bundesarbeitsgemeinschaft der Elterninitiativen) e.V. hat hierzu eine **Stellungnahme** verfasst, die wir euch hier verlinken

[>>BAGE
Stellungnahme
Ferien-
betreuung
Ganztag](#)

Wir sind gespannt, was ihr dazu meint, und freuen uns auf den Austausch bei unserem nächsten Treffen AK Schulkindbetreuung am 30.10. in Diedorf-Anhausen (>> siehe Termine).

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (**GEW**) hat unter dem Titel „**Ganztag mitgestalten**“ eine **Broschüre** veröffentlicht, die ihr entweder online lesen oder bestellen könnt.

[GEW-Broschüre
"Ganztag
mitgestalten"](#)

Es werden hier viel Aspekte vom Rechtsanspruch bis zur praktischen Umsetzung aufgegriffen.

Infos zu Eingewöhnungsmodellen

Das neue Kitajahr hat angefangen und „neu“ ist gleich ein gutes Stichwort. Neue Menschen kommen in eure Einrichtung, neue Kinder und Eltern mit neuen eigenen Geschichten. Etwas Neues ist vermutlich schön, mit Vorfreude verbunden, mit Aufregung und Unsicherheit, was da kommen wird. Nicht nur, für alle, die zum ersten Mal zu euch kommen, sondern auch für alle, die schon da sind: wer kommt Neues, wie sind die Neuen so? Was wird dadurch anders, neu für mich?

Neu sind auch die Eingewöhnungskonzepte über die wir euch informieren wollen. Die altbekannten Modelle, das sogenannte Berliner und das Münchner Eingewöhnungsmodell sind vermutlich vielen bekannt. Diese beiden Modelle sind mittlerweile nicht mehr „up-to-date“.

In ihrem Buch - Ankommen dürfen, statt loslassen müssen beschreibt Lea Wedewardt eine **an den Bedürfnissen orientierte Eingewöhnung**.



(weiter auf S. 4)

Eingewöhnungsmodelle (ff)

Das sogenannte **partizipatorische Eingewöhnungsmodell**, das von Prof. Dr. Marjan Alemzadeh entwickelt wurde, setzt den Fokus auf die Beteiligung aller Akteure (Kind und Eltern) am Eingewöhnungsprozess. Hier könnt ihr euch Videoeinführungen zum Modell ansehen



Wie ihr die Eingewöhnung von Kindern und Eltern gestaltet, müsst ihr für eure Einrichtung individuell überlegen. Die genannten Eingewöhnungskonzepte können Orientierung geben. **Das Wichtigste ist, solche Konzepte nicht dogmatisch zu sehen** und immer im Blick zu haben, dass es insbesondere um das Wohlbefinden des Kindes geht, dafür müssen **Beziehungen** zwischen den Beteiligten (Kind – Kinder – Bezugspersonen – Eltern) aufgebaut werdend und die **brauchen Zeit**.

LAGE Päd - Berufsbegleitende Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin

Als eine mögliche Alternative zur auslaufenden LaFaQua-Weiterbildung bietet die LAGE e.V. eine praxisnahe, nachhaltige und innovative Vorbereitung auf die Externenprüfung und zur*um staatlichen anerkannte*n Erzieher*in an.

Der Fokus liegt dabei auf der

- dialogischen Haltung
- persönlichen Lernbegleitung
- Verzahnung von Theorie & Praxis
- Arbeit mit Forschungstagebuch und Peergruppen.



LAGE
PÄD

Start: Januar 2026

Dauer: 1,5 Jahre Theorie und anschließend 1 Jahr Berufspraktikum

Umfang: 400UE an 50 Modultagen

Ort: abwechselnd in München, Nürnberg, Augsburg

11 Module + Kreativitätswoche

Letztes Modul (Abschluss): März 2027, Zertifikatsübergabe Juli 2028

Alle Infos sowie
den Flyer zum
Download
findet ihr auf
der >>LAGE-
Webseite.

Aufruf zur Mithilfe - digitale Beobachtungsbögen

Das IFP-Sprachbogen-Team bittet um Unterstützung bei der Entwicklung der digitalen Beobachtungsbögen!

Es fehlen vor allem Beobachtungsbögen von mehrsprachig aufwachsenden Kindern im Krippen- und Hortbereich. Die digitale Version der Bögen soll letztendlich euch das Ausfüllen erleichtern, z.B. indem nur die für das beobachtete Kind relevanten Fragen angezeigt werden.

Alle **Informationen**, die ihr vor dem Ausfüllen des digitalen Bogens braucht, findet ihr hier:

Wichtig: Die PDFs dienen zur Einarbeitung und dürfen nicht weiterverbreitet werden.



Hier ist der Link zum Online-Beobachtungsbogen, in den die Beobachtungen eingetragen werden sollen:
Die Eingaben werden automatisch gespeichert.

>>zu den
digitalen Sprach-
beobachtungs-
bögen

Bitte macht mit! Die Frist zur Einreichung der vollständig ausgefüllten Bögen ist der 22.12.!

Termine

25. September 2025 | 19 Uhr | Initreff digital

(Meeting-ID: 875 0440 8674, Kenncode: 452581)

>>Hier geht's
direkt zum
**Initreff
digital**

8. Oktober 2025 | 19 Uhr | Initreff BayKiBiG und Finanzen digital

(Meeting-ID: 875 0125 7241, Kenncode: 392392)

>>Hier geht's
direkt zum
**Initreff
BayKiBiG und
Finanzen**

30. Oktober 2025 | 19 Uhr | AK Schulkind | Diedorf-Anhausen

(KKE e.V., Burgwalderstr. 2 A , 86420 Anhausen)

9. November 2025 | 9-16 Uhr | Fobi "Herausforderndes Verhalten" | Dachsaal

20. Januar 2026 | 8-16:15 Uhr | Erste-Hilfe | bei den Maltesern

Wir bieten euch in Zusammenarbeit mit den Maltesern wieder einen
Erste-Hilfe Kurs für Mitarbeiter*innen in Bildungs- und
Betreuungseinrichtungen an.

Wo? Werner-von-Siemens-Str. 10, 86159 Augsburg

Wann? Dienstag, 20.01.2026 von 8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

Anmeldungen
an
[fortbildung@
elterninitiativen-
augsburg.de](mailto:fortbildung@elterninitiativen-augsburg.de)

Anmeldungen hierfür bitte immer mit Namen, Einrichtung und Geburtsdatum!

Übersicht DV-Fortbildungen 2025/2026

Ort für die Präsenzveranstaltungen: Dachsaal des Hunoldsgaben 27,

Zeit: jeweils 9-16 Uhr, außer bei anderen Angaben

19.11.2025: **Herausforderndes Verhalten professionell bewältigen** (Carmen Ciancio)

16.1.2026: Auftakt Fobi-Reihe: **Elterninitiativen als Träger** (Iris Hentschel & Maria Merle)

28.1.2026: **Adultismus** (Carmen Ciancio)

26.2.2026: **Medienpädagogik** in der Kita (Kathrin Göckeler)

4.3.2026: **Konflikte begleiten** bei Kindern unter Drei (9-13 Uhr, Kathrin Bauer)

16.4.2026: **Konstruktives Feedback** im Team (Kathrin Göckeler)

7.5.2026: **Regeln, Grenzen, Konsequenzen** (Verena Wowra-Weis)

Außerdem kostenfrei für euch und die Eltern eurer Einrichtung:

11.2.2026: **Online-Elternabend** "Starke Eltern, starke Kinder", 19-21 Uhr (Kathrin Bauer)

Alle Fobi-Ausschreibungen und Preise findet ihr auf der

>>DV-Webseite -
**Fortbildungen
2025/2026**